

Zuwachs für VKKJ-Ambulatorium Strebersdorf

Bezirksvorsteherung besichtigt neue Therapieräume für behinderte Kinder und Jugendliche

Mit rund 1.200 jungen Patientinnen und Patienten pro Jahr ist das Ambulatorium Strebersdorf eine der größten Einrichtungen der VKKJ (Verantwortung und Kompetenz für besondere Kinder und Jugendliche). Im 31. Jahr seines Bestehens wurde das Ambulatorium im 21. Wiener Bezirk nun durch einen Zubau um 230 Quadratmeter vergrößert. Damit stehen den jungen Menschen aus Strebersdorf und den angrenzenden Bezirken und Gemeinden mehrere neue Therapieräume zur Verfügung.

Der Bezirksvorsteher von Floridsdorf, Georg Papai, und seine Stellvertreterin, Ilse Fitzbauer, informierten sich am Montag bei einem Besuch im Ambulatorium persönlich über das neue Angebot. Primaria Dr.in Lenka Stejfova, ärztliche Leiterin des Ambulatoriums, und Mag. Andreas Steuer, Geschäftsführer der VKKJ, erläuterten die neuen Therapiemöglichkeiten. Herzstück der Erweiterung bildet der ADL-Raum („Activity of Daily Life“). Ausgestattet mit Küchenzeile, Esstisch und Wohncke hilft er den betreuten Kindern und Jugendlichen dabei, sich trotz Handicap in einer Alltagssituation zurechtzufinden.

„Das Ambulatorium Strebersdorf leistet einen wichtigen Beitrag zur gesundheitlichen Nahversorgung für den Bezirk und die Einzugsgebiete Wien Nord und Niederösterreich. Mit dem Ausbau des Ambulatoriums tragen wir der großen Nachfrage Rechnung und können den jungen Menschen und ihren Familien nun erweiterte Therapiemöglichkeiten bieten“, so Bezirksvorsteher Papai.

Neben dem ADL-Raum finden im Zubau auch Physio- und Logopädie sowie Psychotherapieräume Platz. Durch diese räumlichen Veränderungen konnte jetzt auch im bestehenden Ambulatorium ein großer Gruppenraum geschaffen werden. Die Gruppenangebote bilden einen der Schwerpunkte des Ambulatoriums Strebersdorf. So gibt es beispielsweise Gruppen für Eltern ADHS-betroffener und autistischer Kinder. In einer eigenen Gruppe für türkischstämmige Mütter erhalten die Frauen Informationen zu sozialrechtlichen Problemstellungen und Familienfragen sowie Unterstützung.

„Mit der räumlichen Erweiterung können wir die Behandlungs-Infrastruktur optimieren und den Bedürfnissen unserer Patientinnen und Patienten sowie deren Angehörigen noch besser gerecht werden“, erläutert Dr.in Stejfova.

Das Ambulatorium Strebersdorf wurde von der VKKJ zur Abdeckung des Versorgungsbedarfes im nördlichen Wien und dem angrenzenden Teil Niederösterreichs errichtet und 1983 vom damaligen Bundespräsidenten Dr. Rudolf Kirchschläger feierlich eröffnet. Heute bildet das Ambulatorium Strebersdorf eine von neun Einrichtungen der VKKJ zur medizinisch-therapeutischen Versorgung behinderte Kinder und Jugendlicher in Wien und Niederösterreich.

Über die VKKJ

Die „VKKJ - Verantwortung und Kompetenz für besondere Kinder und Jugendliche“ wurde 1975 als privater Verein von betroffenen Eltern gegründet. Heute bietet die Vereinigung in neun Ambulatorien für Kinder und Jugendliche mit Entwicklungsverzögerungen, Verhaltensauffälligkeiten und Behinderungen die Möglichkeit zur medizinisch-therapeutischen Behandlung auf e-card. Der Schwerpunkt liegt dabei auf einem

interdisziplinären Ansatz des medizinisch-therapeutischen Personals aus verschiedenen Berufsgruppen, die gemeinsam individuelle, maßgeschneiderte Behandlungsmethoden für jede Patientin bzw. jeden Patienten entwickeln. Dadurch wird die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen mit besonderen Bedürfnissen gefördert und ein wesentlicher Beitrag zur medizinisch-therapeutischen Versorgung geleistet. Weiters betreibt die VKKJ ein Tagesheim für Menschen mit Behinderungen, in welchem die Klienten tagsüber von Behindertenpädagogen gefördert und betreut werden.

Weitere Informationen unter: www.vkkj.at

Foto: Bezirksvorsteher Papai und Stellvertreterin besichtigen das Ambulatorium Strebersdorf der VKKJ v.l. Mag. Andreas Steuer, Geschäftsführer der VKKJ, Primaria. Dr.in Lenka Stejfova, ärztlicher Leiter Ambulatorium Strebersdorf, Bezirksvorsteher von Strebersdorf Georg Papai und Bezirksvorsteher Stellvertreterin Ilse Fitzbauer
Bild: VKKJ

Rückfragen:

VKKJ Presse
Dr. Neureiter-PR
Tel: +43 1 924 60 87
e-mail: agentur@neureiter.at